



Björn Engholm	Vorwort	7
Kurt Hamer	Einleitung	8
Karl-Werner Schunck	Richard Vosgerau — ein politischer Lebensbericht	9
Hans-Joachim Sprenger	Willy Busch — sozialdemokratischer Gemeindevorsteher in Klausdorf bei Holtzenau von 1921 bis 1933	17
Rolf Schulte	Der Kapp-Putsch in Eckernförde	22
Wilhelm Schröder	Arbeiterleben in Eckernförde-Borby	26
Wilhelm Mallon	Erinnerungen an die Vereine und Verbände der Nortorfer Arbeiterschaft 1921 - 1933	38
Wilhelm Mallon	De 1. Mai in Nordörp	45
Wilhelm Mallon	Uns Hamborgfohrt in'n Sommer 1930	45
Jörg Hamer	Die Sportstätten der Freien Turnerschaft Nortorf — Bau, Enteignung, Wiedergutmachung	46
Karl-Werner Schunck/Wilhelm Schröder	Arbeiter-Radfahrerbund Solidarität Eckernförde	53
Uwe Mangelsdorf	Aus der Geschichte des Arbeiter-Radfahrer-Vereins Vorwärts Dänischenhagen	57
Dokumentation	Zwei Auszüge aus dem Protokollbuch des Arbeitergesangvereins Vorwärts in Eckernförde: Zwangspause 1933 — 1945	61
Hauke Schütt	Ehrung einer Jubilarin	64
Herma Esser	Arbeiterwohlfahrt im Raum Rendsburg	66
Rolf Schwarz	Erinnerungen an die Kinderrepublik Seekamp	69
Rolf Schwarz	Das Friedrich-Ebert-Denkmal in Büdelsdorf	71
Karl Werner Schunck/Helmut Greve	Zur Entwicklung der NSDAP in Rendsburg	74
Julius Bredenbeck	Das Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold	84
Karl Möller	Im Auftrag des Reichsbanners. Als Gegenredner auf Nazi-Kundgebungen	89
Rolf Schwarz	Ein Reichsbanner-Lager in Steinfeld/Fischerhütte	93
Hans-Joachim Sprenger	Die „Menzelschlacht“ in Rendsburg	94
Karl-Werner Schunck	Der Überfall auf das Haus des Klausdorfer Gemeindevorstehers Willy Busch in der Nacht vom 9. und 10. Juli 1932	101
Rolf Schwarz	Der Sturm auf das Gewerkschaftshaus in Eckernförde. Wie die Nazis die Landarbeiter Buhs und Junge ermordeten	104
Karl-Werner Schunck	Die SS „schenkt“ Rendsburg einen „Bombenkrug“	111
Karl-Werner Schunck	Wie im Jahr 1932 die Demokratie in Deutschland verlorenging Eckernförder Abgeordneter im Preußischen Landtag verletzt	114
Karl-Werner Schunck	Sozialdemokraten und Kommunisten in Eckernförde am Vorabend der „Machtergreifung“	122
Jonny Rohwer	Der Untergang des deutschen Proletariats	132
Herbert Schütt	Büdelsdorf — auch nach 1933 noch eine Hochburg der SPD	135
Uwe Danker	Machtergreifung und Selbstgleichschaltung in Büdelsdorf im Spiegel der „Büdelsdorfer Rundschau“ 1932 bis 1933	137
Kurt Hamer	Die Darstellung einiger lokaler Ereignisse in der „Nortorfer Illustrierten Woche“ 1933/34	145
Peter Wulf	Die Machtübernahme in Gettorf — März bis Juni 1933	153
Gerhard Hoch	Die Braune Synode in Rendsburg am 12. September 1933	155

Inhalt	Seite	
Karl-Werner Schunck	Die Verhaftungswelle in Eckernförde am 6. April 1933	159
Karl-Werner Schunck	Widerstand in Eckernförde	167
Maria Ivers	Widerstand und Verfolgung	182
Franz Henk	Im KZ Sachsenhausen	184
Karl-Werner Schunck	Sozialdemokratische Emigranten in Dänemark	
	— Karl Faden, 1900 - 1979	185
	— Anton Peters, 1885 - 1946	191
Max Geissler	Alltag in der Emigration	196
Ralf Deppe	Die sozialdemokratische Emigration in Dänemark — ein Überblick	200
Theodor Pinn	Sieben Verhaftungen	207
	Erinnerungen eines ev.-luth. Pastors an die Nazizeit in Schleswig-Holstein	
Rolf Schwarz	Diskriminiert, Verfolgt, Ermordet!	213
	Anmerkungen zum Schicksal der Rendsburger Juden	
Elke Heinz	Der jüdische Friedhof in Westerrönfeld	218
Else Bevendorff	Gestrandete Jüdinnen vor Bookniseck	220
Rolf Schwarz	Kriegsgefangenenlager XA: Arbeitskommando 956 Büdelsdorf	222
Rolf Schwarz	Verschleppt nach Büdelsdorf	227
Jürgen Andres	Fremdarbeiter in Eckernförde	233
Wilfried Göbel	Kriegsgefangenengräber in Alt Duvenstedt	235
Detlef Korte	Als Gefangene im Konzentrationslager Russee	236
Johannes H. Voigt	Kinderlandverschickung	240
Johannes H. Voigt	1945: Ein Fünfzehnjähriger erlebt das Kriegsende in Eckernförde	241